

LOCO DE AMOR VERRÜCKT VOR LIEBE MAD OF LOVE



Manuel Roman - Lokati



Pepe Crespo



Johanna Martin



Gemeinsam mit Manuel Roman (spanischer Maler, der in London lebt) und Pepe Crespo (Künstler aus Andalusien), entwickelte ich das Konzept für die Ausstellung.

Grenzwertige Erfahrungen der Liebe zeigten wir in unterschiedlichen Medien. Verbindendes Element war der Dialog über das Thema, den wir über Grenzen hinweg an den verschiedenen Orten unseres Schaffens führten. Die Ausstellung wurde in Spanien und London gezeigt. Mit dem aktuellen Projekt „Sehnsucht - Heimweh nach der Fremde, Fernweh nach Zuhause“ wollen wir an diese Arbeit anknüpfen und suchen derzeit einen Ausstellungsort in Brandenburg und Spanien.

LOCO DE AMOR VERRÜCKT VOR LIEBE MAD OF LOVE



Arbeiten aus der Ausstellung „Loco de Amor“ zeige ich in der aktuellen Gruppenausstellung um Wege der Künstlergruppe umKunst, die noch bis zum 24. Mai 2009 in Schwedt zu sehen ist.

Märkische Oderzeitung



Mal bissig, mal witzig und voller Poesie

Von Eva-Martina Weyer

Schwedt (MOZ) Poesievolle Einblicke in die Uckermark, die auch manche Bissigkeit nicht vermissen lassen, bietet die neueste Ausstellung in der Galerie am Kietz. Der Schwedter Kunstverein als Hausherr gewährt hier noch bis zum 24. Mai 33 Künstlern aus der ganzen Uckermark in allen seinen Räumen eine Präsentationsfläche.

Zu sehen sind Kunstwerke der verschiedensten Genres, und gerade diese Vielfalt macht den besonderen Reiz der Exposition aus. Egal ob Malerei und Grafik, Schmuckgestaltung, Lyrik, Skulptur und Keramik - die Ausstellung lebt von ihren Gegensätzen. Sie zeigt, wie viel Potenzial in der Provinz steckt.

Die Ausstellenden haben sich vor zwei Jahren zur Künstlergruppe UMkunst zusammengeschlossen und führen ganz bewusst das Kürzel UM in ihrem Namen.

Gern sehen sie es als ein Bekenntnis zu ihren Wohn- und Schaffensorten, denn ihre Ateliers und Werkstätten liegen weit über den gesamten Landkreis verstreut. Ihrer Gemeinschaftsausstellung in der Schwedter Galerie haben die Künstler denn auch den Titel "UMwege" gegeben. Die Inspiration liegt für sie quasi direkt vor der Haustür, sei es für fotografische Arbeiten von Roland Köhler, für Collagen in Türkis und Grün von Christine Radecke aus Boitzenburg oder gar für die filigrane Buchkunst von Sylvia Juhl aus Gerswalde, die zum Beispiel Gedichten von Pablo Neruda eine transparente Hülle verleiht.

Viel Diskussionsstoff bieten die Ölgemälde von Hartmut Henschel aus Gerswalde. Da ist zum Beispiel seine fast noch pinselnahe Arbeit mit dem Titel "Adaption". Sie stellt die abgestürzte Kuppel des Bundestages dar. Der deutsche Adler ist zum Pleitegeier mutiert, der auf den Trümmern des Hauptstadtsymbols sitzt. Eine bissige Karikatur auf die Schiefelage in der Finanzwelt.

"Wir verstehen uns als offene Gruppe von professionellen Künstlern mit Arbeitsschwerpunkt in der Uckermark", sagt Roland Köhler, der sich in seinen künstlerischen Arbeiten der klassischen schwarz-weiß-Fotografie verschrieben hat. "Wir wollen kein Verein sein, uns aber als zuverlässiger Partner präsentieren."

Köhler beschreibt die Unzufriedenheit seiner Künstlerkollegen wegen mangelnder öffentlicher Wahrnehmung in der Region und eingeschränkter Ausstellungsmöglichkeiten. Beide Einschätzungen wurden zumindest zur Ausstellungseröffnung Lügen gestraft. Denn die Galerie am Kietz strotzte nur so vor Besuchern aus der ganzen Uckermark, und die in Wolfshagen lebende Künstlerin Ines Baumgartl lobte die Präsentation in allen Galerieräumen so: "Ein Dank dem Kunstverein und den Kuratoren für die gute Zusammenstellung."

Dem Gastgeber Kunstverein gelang mit dieser Ausstellung ein Querschnitt durch künstlerisches Schaffen in der Uckermark.

Donnerstag, 09. April 2009 (09:49)

Johanna Martin
Tel 039887 159924 & 0173 88 66 707

Annimswalde Nr.3
17268 Gerswalde

johanna.martin@email.de
Fax 032124414475